

Komm, o Tod (aus BWV 56)
(3. Strophe)

Komm, o Tod du Schla-fes Bru - der, Komm und füh - re mich nur fort;

Komm, o Tod du Schla-fes Bru - der, Komm und füh - re mich nur fort;

Komm, o Tod, du Schla-fes Bru - der, Komm und füh - re mich nur fort;

Komm, o Tod, du Schla-fes Bru - der, Komm und füh - re mich nur fort;

1. Müde, die der Arbeit Menge
2. Andre mögen durch die Wellen

und der heiße Strahl beschwert,
und durch Wind und Klippen gehn,

7

Lö - se mei - nes Schiff - leins Ru - der, Brin - ge mich an sich-ern Port! Es mag,

Lö - se mei - nes Schiff-leins Ru - der, Brin - ge mich an sich-ern Port! Es mag,

Lö - se mei - nes Schiff-leins Ru - der, Brin - ge mich an sich-ern Port! Es mag,

Lö - se mei - nes Schiff - leins Ru - der, Brin - ge mich an sich-ern Port! Es mag,

1. wünschen, daß des Tages Länge
2. ihren Handel zu bestellen,

werde durch die Nacht verzehrt, daß sie
und da Sturm und Not bestehn; ich will

wer da will, dich scheu - en, Du kannst mich viel-mehr er - freu - en;

wer da will, dich scheu - en, Du kannst mich viel-mehr er - freu - en;

wer da will, dich scheu - en, Du kannst mich viel-mehr er - freu - en;

wer da will, dich scheu - en, Du kannst mich viel-mehr er - freu - en;

1. nach so vielen Lasten könnten sanft und süße rasten.
2. auf des Glaubens Schwingen aufwärts in den Himmel dringen,

Denn durch dich komm ich her - ein zu dem schön - sten Je - su - lein.

Denn durch dich komm ich her - ein zu dem schön - sten Je - su - lein.

Denn durch dich komm ich her - ein zu dem schön - sten Je - su - lein.

Denn durch dich komm ich her - ein zu dem schön - sten Je - su - lein.

1. Mein Wunsch ist, bei dir zu sein, lieber Herr und Heiland mein!
2. ewig da bei dir zu sein, lieber Herr und Heiland mein!